

Sprachkünste

Helwig, Christoph

Giessae, 1619

Vrsprung.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-70058](#)

Hebraische Sprachkunst.

Ursprung.

Dreierlei weise entspringen die wörter aus der wurgel: (אֶרְךָ wurzel)

1. Durch bloße wandlung der Puncten / — als אֶרְךָ אֶרְךָ

2. Durch zuziehung anderer Littern / — מִאֶרְךָ אֶרְךָ

(die man dientslitern nennt/deren 7. setnd /)

3. Durch wegwerfung einer oder zweoer Littern — רַכְבָּן :

[Man kan auch die Virteweise geben/durch Widerholung eins oder zween Littern/als — אֶרְמָנָן]

Theilbetrachtung.

Zweiterleß die Zusammensetzung/

1. Absonderlicher wörter miteinander / wie in andern Sprachen solche gemein ist / als צְלָמִית / auf שֵׁת und בְּלָי :

[In Hebreischer ist sie nicht gemein.]

Absonderliche wörter seind / welche für und ahn sich selbst können schen oha verbindung mit andern / mit volliger bedeutung.

2. Unabsonderlicher wörter miteinander oder mit Absonderlichen / welche ein Wortordnung zuwegen bringe.

[die leufft allenthalben im Hebreischen für.]

Unabsonderliche wörter seind / welche für und ahn sich selbst nicht können schen oha verbindung. Nemlich

Nachgehefete

Selnd Halbtännwörter.

בְּ (בְּ)	בְּ	}	1
בְּ	בְּ		
בְּ (בְּ)	בְּ	}	2
בְּ	בְּ		
בְּ (בְּ)	בְּ	}	3
בְּ	בְּ		

Vorgehefete

Im Ursprung nad Theilbetrachtung laufen durch und durch für viel verwandlungen der Puncten/welche eim angehenden nicht zu achten. Deswegen sie zusammengefasst seind in den Rest/das sie kurz und zur gnüg erklärt werden.	בְּ in / durch: בְּ und. בְּ zu / [drittfall. בְּ wie / nach. בְּ von / aus / mehr als. בְּ der / die. (בְּ frag.)
--	--

Nännwort.